VERORDNUNG (EWG) Nr. 102/91 DER KOMMISSION vom 16. Januar 1991

zur Festsetzung der Abschöpfung bei der Einfuhr von Melasse

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1785/81 des Rates vom 30. Juni 1981 über die gemeinsame Marktorganisation für Zucker (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3577/90 (2), insbesondere auf Artikel 16 Absatz 8,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die bei der Einfuhr von Melasse zu erhebende Abschöpfung wurde mit der Verordnung (EWG) Nr. 15/91 der Kommission (3), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 52/91 (4), festgesetzt.

Die Anwendung der in der Verordnung (EWG) Nr. 15/91 dargelegten Regeln und Einzelheiten auf die Angaben, über die die Kommission gegenwärtig verfügt, führt zu einer Anderung der gegenwärtig gültigen Abschöpfung, wie es in Artikel 1 dieser Verordnung angegeben wird.

Um ein ordnungsgemäßes Funktionieren der Abschöpfungsregelung zu ermöglichen, ist bei der Berechnung der Abschöpfungen zugrunde zu legen:

- für Währungen, die untereinander zu jedem Zeitpunkt innerhalb einer maximalen Abweichung in Höhe von 2,25 v. H. gehalten werden, ein Umrechnungssatz, der sich auf den Leitkurs dieser Währungen stützt, multipliziert mit dem Berichtigungskoeffizienten gemäß Artikel 3 Absatz 1 letzter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 1676/85 des Rates (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2205/90 (6),

– für die übrigen Währungen ein Umrechnungskurs, der sich auf den Durchschnitt der im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften, Reihe C, in einem bestimmten Zeitraum veröffentlichten Ecu-Umrechnungskurse stützt und auf den der im voraufgehenden Gedankenstrich genannte Koeffizient angewandt wird.

Diese Wechselkurse sind die am 15. Januar 1991 festgestellten Kurse -

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die in Artikel 16 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1785/81 genannte Abschöpfung für Melasse wird für Melassen, auch entfärbt, der KN-Codes 1703 10 00 und 1703 90 00 auf 0,55 ECU je 100 kg festgesetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 17. Januar 1991 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 16. Januar 1991

Für die Kommission Ray MAC SHARRY Mitglied der Kommission

^(*) ABl. Nr. L 177 vom 1. 7. 1981, S. 4. (*) ABl. Nr. L 353 vom 17. 12. 1990, S. 23. (*) ABl. Nr. L 2 vom 4. 1. 1991, S. 8. (*) ABl. Nr. L 7 vom 10. 1. 1991, S. 13.

^(*) ABl. Nr. L 164 vom 24. 6. 1985, S. 1. (*) ABl. Nr. L 201 vom 31. 7. 1990, S. 9.